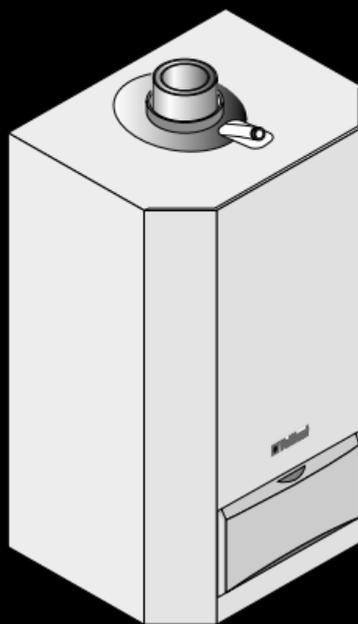


BEDIENUNGSANLEITUNG

Thermoblock Klassik Brennwert

VCW 196 E-C
VCW 246 E-C



 **Vaillant**
IDEE FÜR WÄRME

Verehrte Kundin, geehrter Kunde,

Mit Ihrem **Vaillant Thermoblock Klassik Brennwert** haben Sie ein Qualitätsprodukt aus dem Hause Vaillant erworben. Bevor Sie zum ersten Mal mit dem Gerät umgehen, lesen Sie bitte zuerst diese Bedienungsanleitung.

Werksgarantie

Vaillant räumt Ihnen als Eigentümer des Gerätes eine zweijährige Garantiezeit zusätzlich zu den Ihnen zustehenden gesetzlichen Gewährleistungsansprüchen ein, die Sie nach Ihrer Wahl gegen den Verkäufer des Gerätes geltend machen können.

Die Garantiezeit beginnt am Tag der Installation.

Hinweis:

Die Geräteausführung VCW 246 E-C ist in Österreich nicht erhältlich.

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	4
Verhalten bei Gasgeruch	4
Veränderungen im Umfeld des Heizgerätes	5
Betriebsbereitstellung	6
Inbetriebnahme	6
Blockier- und Frostschutz	7
Außerbetriebnahme	8
Energiespartips	9
Bedienelemente und Anzeigen	10
Bedeutung der Statuscodes	10
Bedienfeld	13
Netzschalter	15
Temperaturanzeige	15
Betriebsartenanzeige	15
Wahltaste „Warmwasser“	17
Wahltaste „Heizung“	17
Wahltaste „comfort/eco“	19
Taste „+“ und „-“	21
Manometer	21
Reset-Taste	21
Einstellung der Solltemperaturen	23
Warmwasser-Solltemperatur einstellen	23
Heizungsvorlauf-Solltemperatur einstellen	25
Verhalten bei Störungen	27
Inspektion und Wartung	28
Ersatzteile	29

Sicherheitshinweise



Das Gerät darf nur von Fachhandwerkern geöffnet werden!

Verhalten bei Gasgeruch:

- keine elektrischen Schalter im Gefahrenbereich betätigen
- nicht im Gefahrenbereich rauchen
- kein Telefon im Gefahrenbereich verwenden
- Gasabsperrhahn schließen
- gefährdeten Bereich lüften
- Gasversorgungsunternehmen oder anerkannten Fachhandwerksbetrieb benachrichtigen

Veränderungen im Umfeld des Heizgerätes

An folgenden Dingen dürfen keine Veränderungen vorgenommen werden:

- am Heizgerät
- an den Leitungen für Gas, Zuluft, Wasser und Strom
- an der Abgasableitung
- an der Ablaufleitung und am Sicherheitsventil für das Heizungswasser
- an baulichen Gegebenheiten, die Einfluß auf die Betriebssicherheit des Gerätes haben können.

Fragen Sie dazu gegebenenfalls Ihren Fachhandwerker.

Betriebsbereitstellung

Inbetriebnahme

Vor dem Einschalten des Gerätes:

- Öffnen Sie die Gaszufuhr.
- Öffnen Sie die Vor- und Rücklaufventile für die Heizung und das Kaltwasser-Einlaufventil.
- Schalten Sie den Sicherungsautomaten zur Stromversorgung des Gerätes ein.
- Prüfen Sie, ob das Manometer den korrekten Wasserdruck der Heizungsanlage anzeigt. Der Zeiger muß innerhalb des grünen Bereichs (1 - 1,5 bar) stehen.

Blockier- und Frostschutz

Der Vaillant Thermoblock Klassik Brennwert besitzt eine selbsttätig wirkende Frostschutzsicherung: Der Brenner wird eingeschaltet, wenn die Wassertemperatur 7°C unterschreitet.

Bei längerer Abwesenheit im Sommerhalbjahr sollten Sie die Warmwasser-Solltemperatur auf „1“ und die Heizungsvorlauftemperatur auf „0“ einstellen, um Energie zu sparen.



Trennen Sie das Gerät nur zu Wartungszwecken vom Netz (vollständige Außerbetriebnahme)! Anderenfalls kann es bei Wiederinbetriebnahme zu blockierenden Pumpen und Schäden am Vorrang-Umschaltventil kommen.

Die Schutzfunktionen Ihres Gerätes funktionieren nur in eingeschaltetem Zustand.

Außerbetriebnahme



Soll das Gerät längere Zeit ausgeschaltet werden (z.B. Urlaub), so müssen Gerät und Heizungsanlage unbedingt vollständig entleert werden, um ein Einfrieren in frostgefährdeten Räumen zu verhindern.

- Schalten Sie den Vaillant Thermoblock Klassik Brennwert über den Netzschalter ab.
- Prüfen Sie, ob die Gaszufuhr geschlossen ist.
- Entleeren Sie den Heizkreislauf vollständig.
- Prüfen Sie, ob der Sicherungsautomat zur Stromversorgung des Gerätes ausgeschaltet ist.



Frost- und Blockierschutzfunktion sind bei ausgeschaltetem Gerät unwirksam!

Energiespartips

Einbau von Thermostatventilen

Durch eine Erhöhung der Raumtemperatur von 1 °C verbrauchen Sie bereits 6 % mehr Energie. Um Energieverschwendung durch Überheizung der Räume zu verhindern, müssen alle Heizkörper mit Thermostatventilen ausgerüstet sein.

Warmwassertemperatur

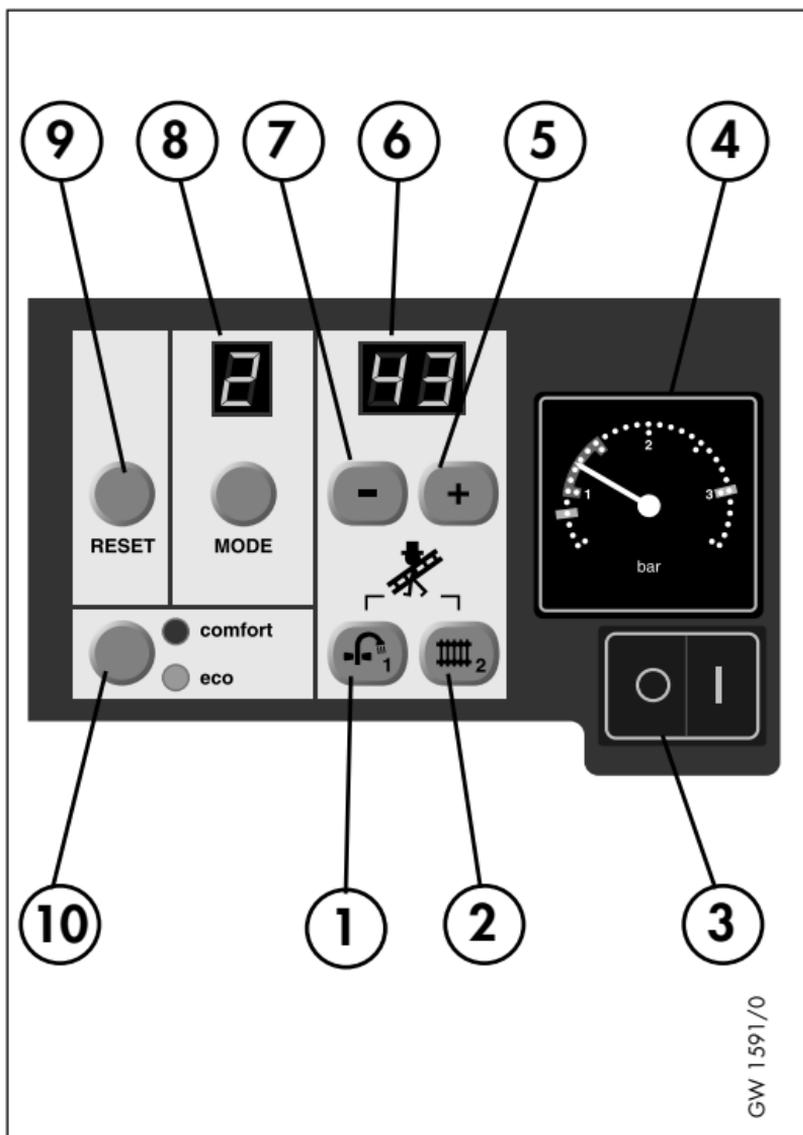
Für den üblichen Warmwasserbedarf empfiehlt es sich, die Warmwassertemperatur nicht höher als Stufe 10 (ca. 60 °C) einzustellen.

Bedienelemente und Anzeigen

Bedeutung der Status-Codes

Die Status-Codes im linken Display des Gerätes (oberhalb der Modus-Taste) geben an, in welchem Betriebszustand sich das Gerät momentan befindet.

Anzeige	Bedeutung
0	Ruhelage, kein Wärmebedarf, Wartezeit
1	Gebläse-Zünddrehzahl noch nicht erreicht
2	Vor- und Nachlüften
3	Zünden
4	Brennerbetrieb Heizung
5	Brennerbetrieb Warmwasser
6	Istwert > Sollwert (Vorlauftemperatur)
7	Pumpennachlauf nach Heiz- oder Warmwasserbetrieb (Wärmeanforderung unterbrochen)
8	Brennersperrzeit während Heizbetrieb oder Speicherladebetrieb (Wärmeanforderung steht weiter an)
9	Wasserseitiger Frostschutz aktiv



GW 1591/0

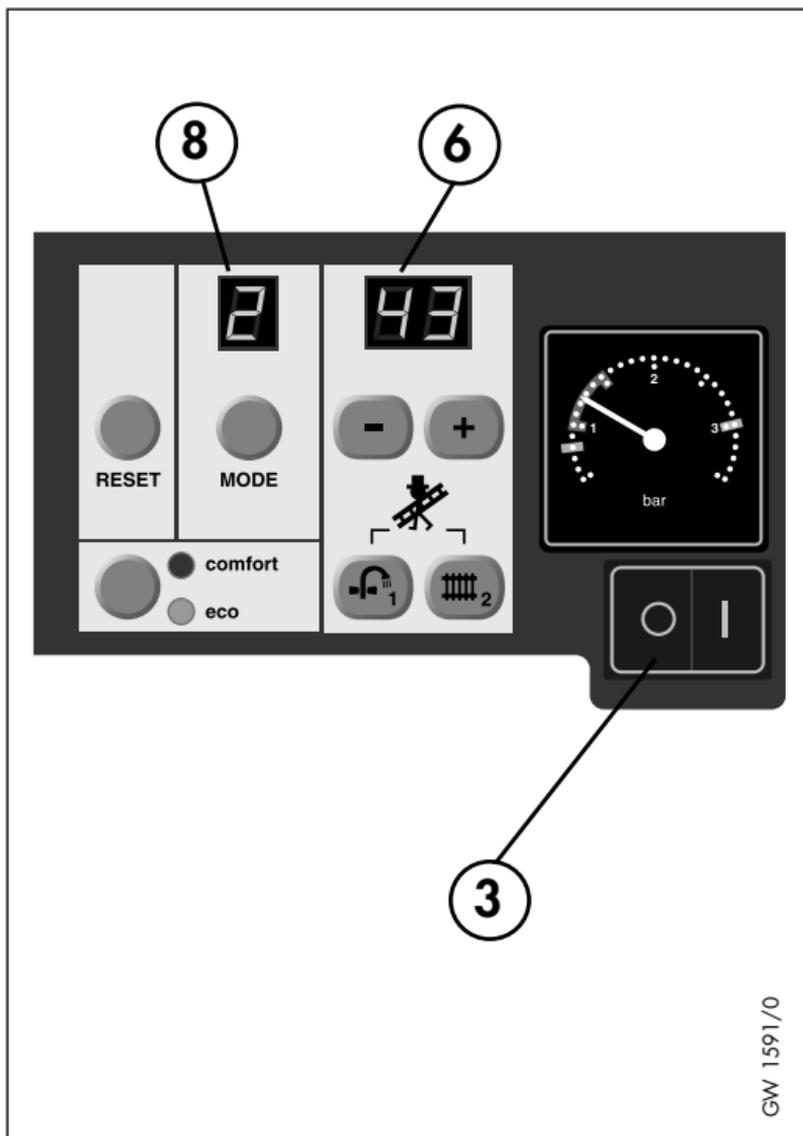
Bedienelemente und Anzeigen

Durch Herunterklappen der Blende an der Vorderseite des Gerätes wird das Bedienfeld sichtbar.

Bedienfeld

Im Bedienfeld befinden sich:

- Wahltaste „Warmwasser“ (1)
- Wahltaste „Heizung“ (2)
- Netzschalter (3)
- Manometer (4)
- Tasten „+“ (5) und „-“ (7)
- Temperaturanzeige (6)
- Betriebsartenanzeige (8) (Status)
- Reset-Taste (9)
- Wahltaste „comfort/eco“ (10).



GW 1591/0

Netzschalter (3)

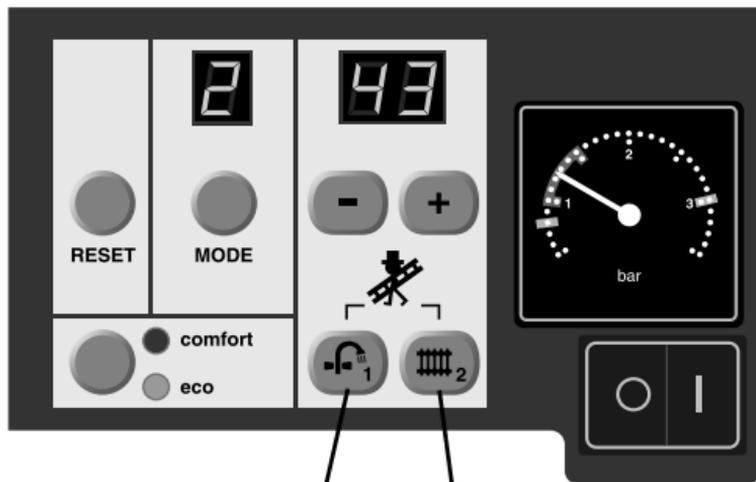
Mit dem Netzschalter wird das Gerät ein- und ausgeschaltet.

Temperaturanzeige (6)

In der Temperaturanzeige wird die aktuelle Vorlauf-Isttemperatur angezeigt.

Betriebsartenanzeige (8)

In der Betriebsartenanzeige wird der Betriebszustand des Gerätes angezeigt (siehe Seite 11).



1

2

GW 1591/0

Wahltaste „Warmwasser“ (1)

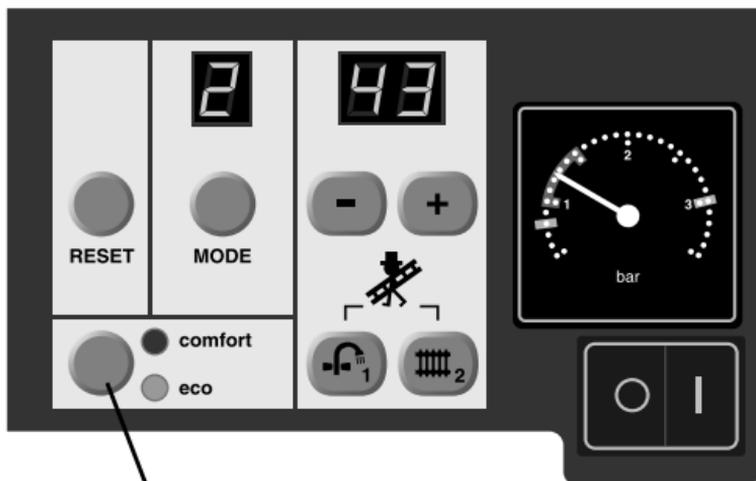
Durch Drücken der Wahl taste „Warmwasser“ wird

- das Menü „Einstellung der Warmwassertemperatur“ geöffnet,
- die Einstellung des Sollwertes bestätigt,
- der Menüpunkt geschlossen.

Wahltaste „Heizung“ (2)

Mit der Wahl taste „Heizung“ wird

- das Menü „Einstellung der Heizungsvorlauf-Temperatur“ geöffnet,
- die Einstellung des Sollwertes bestätigt,
- der Menüpunkt geschlossen.



10

GW 1591/0

Wahltaste „comfort/eco“ (10)

Mit der Wahltaete „comfort/eco“ wird der Sekundärwärmetauscher auf einer eingestellten Temperatur gehalten.

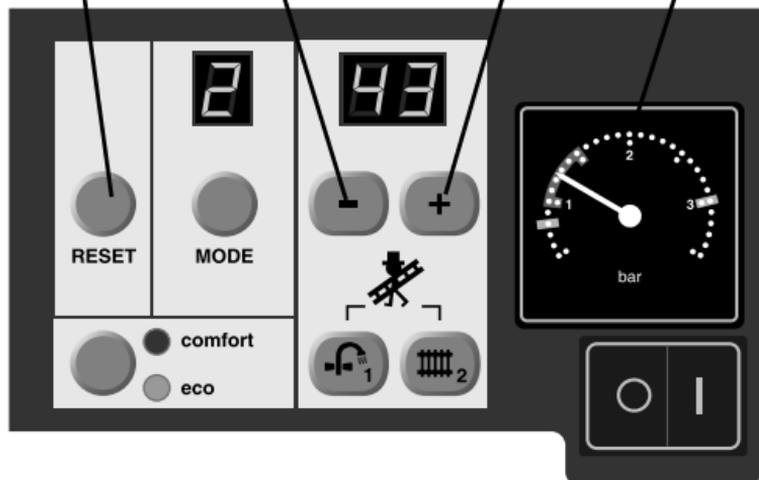
- LED „eco“ leuchtet: fest eingestellte Warmstarttemperatur 32 °C
- LED „comfort“ leuchtet: Temperatur zwischen 35 °C und 50 °C über Diagnose-Mode d 07 programmierbar. Gehen Sie hierzu wie folgt vor:
 - Tasten „-“ **und** „+“ gleichzeitig drücken, es erscheint die Anzeige „d“, gefolgt von einer Nummer.
 - Taste „-“ **oder** „+“ so oft drücken, bis in der Anzeige „d 07“ erscheint.
 - Taste „Mode“ drücken, es erscheint für kurze Zeit die Anzeige „=“, gefolgt von einer zweistelligen Temperaturanzeige.
 - Taste „-“ **oder** „+“ so oft drücken, bis der gewünschte Wert angezeigt wird.
 - Taste „Mode“ für mindestens 3 Sekunden gedrückt halten, bis der eingestellte Wert zweimal blinkt. Erst dann wird dieser auch gespeichert.

9

7

5

4



GW 1591/0

Tasten „+“ (5) und „-“ (7)

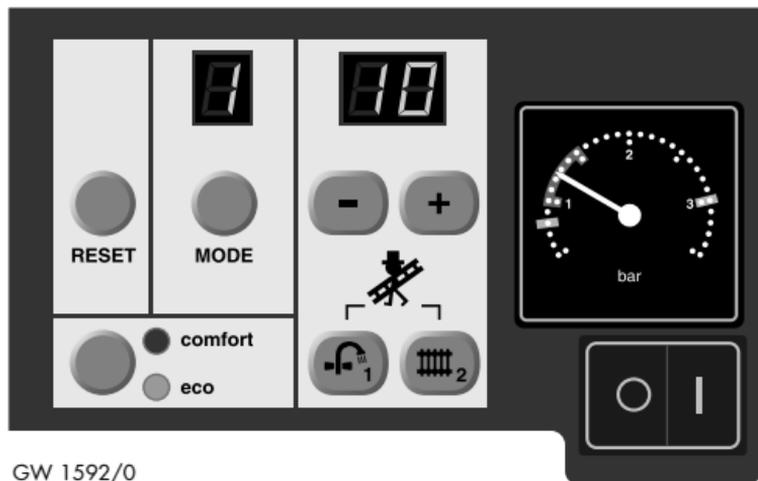
Mit den Tasten „-“ und „+“ wird die gewünschte Heizungs- oder Warmwassertemperatur gewählt.

Manometer (4)

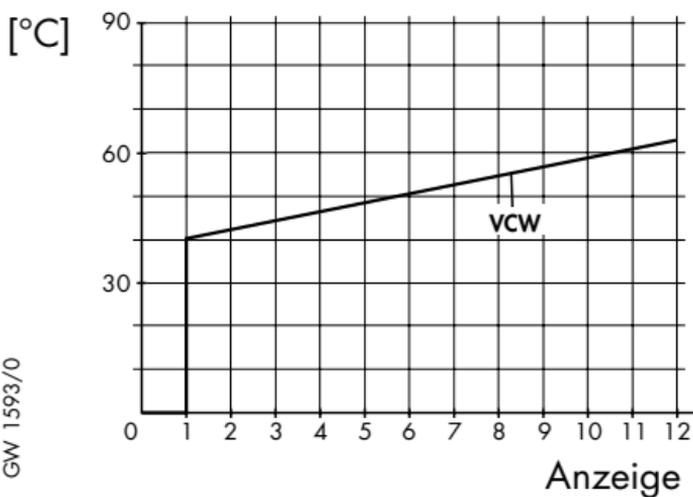
Das Manometer zeigt den Systemdruck der Heizungsanlage an. Der Druck sollte immer zwischen 1 und 1,5 bar (grüner Bereich) liegen.

Reset-Taste (9)

Mit der Reset-Taste können einzelne Störungen zurückgesetzt werden. Startet das Gerät trotz mehrmaliger Versuche nicht, verständigen Sie bitte einen Fachhandwerker.



GW 1592/0



GW 1593/0

Einstellung der Solltemperaturen

Warmwasser-Solltemperatur einstellen

 Drücken Sie die Taste „Warmwasser“: eine blinkende „1“ und der aktuelle Wert erscheinen.

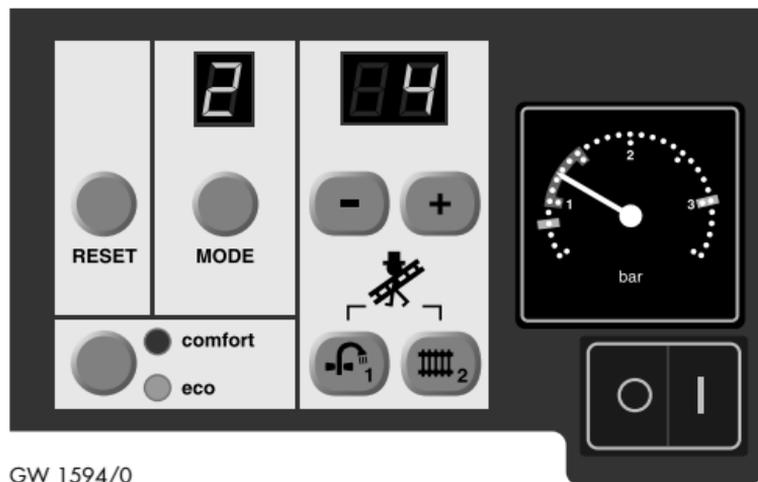
 Drücken Sie die Taste „+“ oder „-“, bis der gewünschte Wert angezeigt wird.

 Zum Speichern des Wertes halten Sie die Taste „Warmwasser“ mindestens 3 Sekunden gedrückt. Die Temperaturanzeige blinkt zweimal. Damit ist der Wert gespeichert.

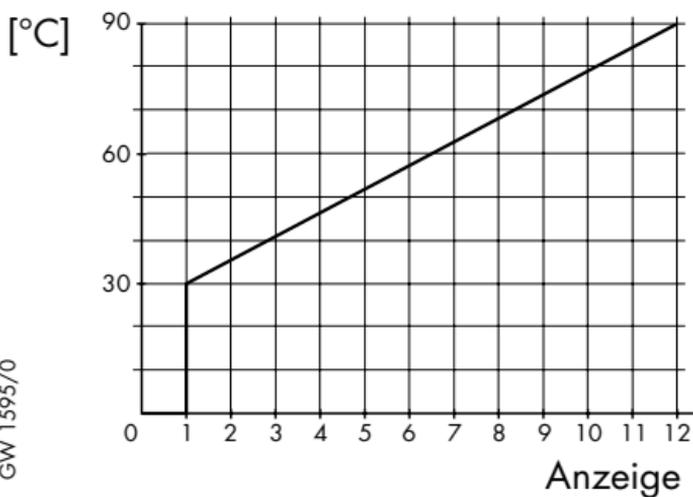
 Drücken Sie die Taste „Warmwasser“: die Anzeige zeigt das Grundmenü.



Nach 5 Sekunden ohne Tastenbetätigung zeigt das Display selbsttätig wieder das Grundmenü.

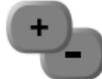


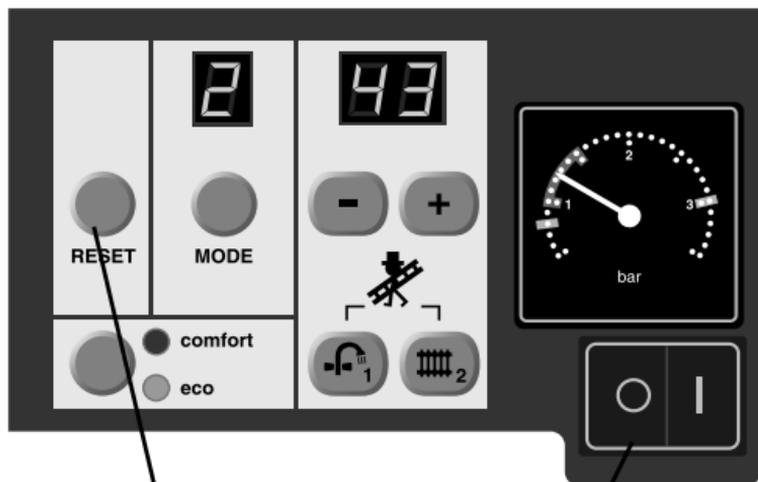
GW 1594/0



GW 1595/0

Heizungsvorlauf-Solltemperatur einstellen

-  Drücken Sie die Taste „Heizung“: eine blinkende „2“ und der aktuelle Wert (siehe Diagramm) erscheinen.
 -  Drücken Sie die Taste „+“ oder „-“, bis der gewünschte Wert angezeigt wird.
 -  Halten Sie die Taste „Heizung“ mindestens 3 Sekunden gedrückt. Die Temperaturanzeige blinkt zweimal.
 -  Drücken Sie die Taste „Heizung“: die Anzeige zeigt das Grundmenü.
-  Nach 5 Sekunden ohne Tastenbetätigung zeigt das Display selbsttätig wieder das Grundmenü.
-  Heizung aus (Sommerbetrieb, nur Warmwasser): „0“ einstellen.



9

3

GW 1591/0

Verhalten bei Störungen

Das Gerät arbeitet nicht

- Prüfen Sie, ob die Gaszufuhr geöffnet ist.
- Prüfen Sie, ob die Vor- und Rücklaufventile für die Heizung und das Kaltwasser-Einlaufventil geöffnet sind.
- Prüfen Sie, ob der Sicherungsautomat zur Stromversorgung des Gerätes eingeschaltet ist.
- Prüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet ist (Netzschalter [3]).
- Drücken Sie die Reset-Taste (9), das Gerät wird neu gestartet.



Wenn die Heizung nach mehreren Startversuchen nicht anläuft, benachrichtigen Sie bitte einen Fachhandwerker.

Inspektion und Wartung

Voraussetzung für dauernde Betriebsbereitschaft, Zuverlässigkeit und hohe Lebensdauer Ihres Thermoblock Klassik Brennwertgerätes ist eine regelmäßige Inspektion und Wartung durch einen Fachhandwerksbetrieb. Wir empfehlen hierzu den Abschluß eines Wartungsvertrages mit einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb in Ihrer Nähe.

Ersatzteile

Um alle Funktionen des Vaillant Thermoblock Klassik Brennwert auf Dauer sicherzustellen und den zugelassenen Serienzustand nicht zu verändern, dürfen bei Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten nur Original-Ersatzteile von Vaillant verwendet werden.

Eine Aufstellung eventuell benötigter Ersatzteile enthalten die jeweils gültigen Ersatzteil-Kataloge.

Auskünfte erteilen die in der Installationsanleitung aufgeführten Vaillant Werkskundendienststellen.

83 18 96 DE/AT03

Anzeige	Bedeutung
0	Ruhelage, kein Wärmebedarf, Wartezeit
1	Gebläse-Zündzahl noch nicht erreicht
2	Vor- und Nachlüften
3	Zünden
4	Brennerbetrieb Heizung
5	Brennerbetrieb Warmwasser
6	Istwert > Sollwert (Vorlauftemperatur)
7	Pumpennachlauf nach Heiz- oder Warmwasserbetrieb (Wärmeforderung unterbrochen)
8	Brennersperrzeit während Heizbetrieb oder Speicherladebetrieb (Wärmeforderung steht weiter an)
9	Wasserseitiger Frostschutz aktiv



Joh. Vaillant GmbH u. Co.
Berghauser Str. 40 · 42859 Remscheid
Telefon: 0 21 91/18-0 · Telefax: 0 21 91/18-28 10
<http://www.vaillant.de> · E-mail: info@vaillant.de

Änderungen vorbehalten.
01/2000 Mü
Printed in Germany
Imprimé en Allemagne
Gedruckt auf 100% Altpapier